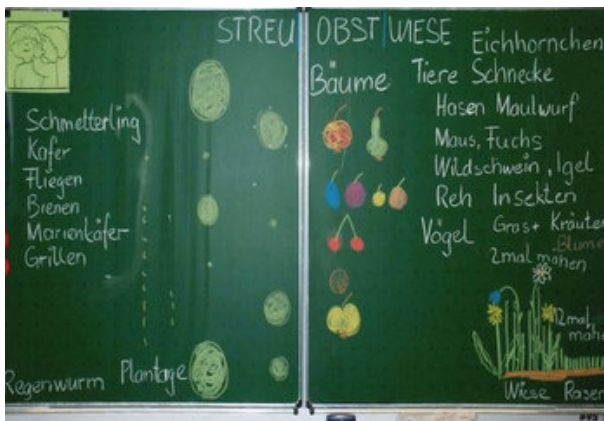




Landschaftserhaltungsverband
Landkreis Ludwigsburg e.V.

Projektbeschreibung

Unterrichtsbegleitendes Streuobstpädagogikangebot „Die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen“ für Grundschulen im Landkreis Ludwigsburg



(Fotos: © Streuobstpädagogen e.V.: <http://www.streuobst-paedagogen.de/>)

Projektbezeichnung

Unterrichtsbegleitendes Streuobstpädagogikangebot „Die Streuobstwiese - unser Klassenzimmer im Grünen“ für Grundschulen im Landkreis Ludwigsburg

Kurzdarstellung des Projektes

Im Rahmen des Projektes sollen in den Jahren 2018, 2019 und 2020 zunächst pilothaft jeweils 20 unterrichtsbegleitende Streuobstpädagogik-Seminare an interessierten Grundschulen im Landkreis Ludwigsburg initiiert und finanziell unterstützt werden.

Im Rahmen des naturpädagogischen Projektes sollen Grundschul Kinder den Lebensraum Streuobstwiese aktiv erleben und dabei dieses sehr vielfältige Ökosystem kennenlernen. Sie sollen dadurch ökologische Zusammenhänge in der Natur begreifen und Verständnis für Belange des Natur- und Umweltschutzes entwickeln. Ferner sollen ihnen die Zusammenhänge zwischen dem Erhalt des traditionellen Kulturlandschaftselements Streuobstwiese sowie der Notwendigkeit dessen extensiver Bewirtschaftung und der Nutzung der Streuobstwiesenprodukte vermittelt werden.

Die durch die Honorare der Streuobst-Pädagogen anfallenden Kosten sollen zu 1/3 durch die Grundschulen bzw. Klassen selbst getragen und zu 2/3 bezuschusst werden.

Über den dreijährigen Zeitraum fallen Gesamtkosten in Höhe von 29.700 Euro (pro Jahr 9.900 Euro) an. Der vorgesehene Zuschuss beträgt 19.800 Euro (pro Jahr 6.600 Euro).

Projektbeschreibung

Hintergrund

Das dem Projektantrag zugrunde liegende Konzept für das unterrichtsbegleitende Streuobstpädagogikangebot an Grundschulen wurde von dem Streuobst-Pädagogen e.V. entwickelt. Dieser im Landkreis Böblingen ansässige Verein hat sich in 2012 gegründet und seitdem über 300 Streuobst-Pädagogen/innen in ganz Deutschland ausgebildet. Davon stammen sechs Pädagoginnen aus dem Landkreis Ludwigsburg, von denen vier aktiv tätig sind.

Seit 2012 bieten die Streuobst-Pädagogen/innen im Landkreis Böblingen das Grundschulprojekt „Die Streuobstwiese – Unser Klassenzimmer im Grünen“ an, an dem seitdem bereits über 300 Schulklassen teilgenommen haben.

Der Landkreis Böblingen hat das Projekt von Anfang an finanziell unterstützt. Inzwischen wird das Projekt auch in den weiteren fünf Landkreisen des „Schwäbischen Streuobstparadieses“ (Esslingen, Göppingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis) angeboten und gefördert. Es wird dort zusätzlich von den jeweiligen Kreissparkassen mit unterstützt. Auch im Enzkreis, im Kreis Calw und im Rhein-Neckar-Kreis werden Förderungen angeboten.

Obwohl der Landkreis Ludwigsburg ein traditioneller Obstbauschwerpunkt ist und mit seinen rund 400.000 Streuobstbäumen an vierter Stelle der baden-württembergischen Landkreise liegt, gibt es hier bislang noch kein entsprechendes Förderangebot für Streuobst-Pädagogik.

Im Rahmen des vorliegenden Projektes soll dieses Förderangebot geschaffen und damit die Streuobstpädagogik auch an Grundschulen des Landkreises Ludwigsburg etabliert werden.

Projektziel

Im Rahmen des naturpädagogischen Projektes sollen Grundschul Kinder den Lebensraum Streuobstwiese aktiv erleben und dabei dieses sehr vielfältige Ökosystem kennenlernen. Sie sollen dadurch ökologische Zusammenhänge in der Natur begreifen und Verständnis für Belange des Natur- und Umweltschutzes entwickeln.

Ferner sollen ihnen die Zusammenhänge zwischen dem Erhalt des traditionellen Kulturland-

schaftselements Streuobstwiese sowie der Notwendigkeit dessen extensiver Bewirtschaftung und der Nutzung der Streuobstwiesenprodukte vermittelt werden.

Das Projekt ist zunächst pilothaft über einen Zeitraum von drei Jahren (2018 bis 2020) angelegt. Pro Jahr soll insgesamt für 20 Grundschulklassen im Landkreis Ludwigsburg eine Förderung eines unterrichtsbegleitenden Streuobstpädagogik-Seminars „Die Streuobstwiese - unser Klassenzimmer im Grünen“ angeboten werden.

Bei erfolgreicher Pilotphase (sich etablierte ausreichende Nachfrage von Grundschulen) soll das Projekt bzw. Förderangebot in 2021 weitergeführt und bei Bedarf auf eine höhere Zahl von Klassen ausgeweitet werden.

Projekthalt und -ablauf

Die unterrichtsbegleitenden Streuobstpädagogik-Seminare „Die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen“ werden von ausgebildeten, freiberuflich tätigen Streuobst-Pädagogen/innen angeboten und durchgeführt. Diese sprechen ihr Angebot rechtzeitig vor oder zu Beginn eines neuen Schuljahres mit den interessierten Grundschulen ab und bereiten ein auf die Bedürfnisse der Schulen abgestimmtes Angebot vor. Die Grundschule schließt daraufhin eine vertragliche Vereinbarung mit dem/der Streuobst-Pädagogen/in.

Interessierte Grundschulen können im Rahmen des vorliegenden Projektes einen Antrag auf Förderung des Streuobstpädagogikunterrichts stellen.

Das „Klassenzimmer im Grünen“ kann von Klassen jeder Klassenstufe als Schuljahr übergreifendes Komplettpaket mit 12, 16 oder 22 Unterrichtseinheiten an fünf bis zehn Terminen zwischen Januar und Oktober eines Jahres gebucht werden. Ziel ist es dabei, den ökologischen Jahresablauf sowie die Arbeiten in einer Streuobstwiese von der Winterruhe bis zur Ernte im Herbst zu vermitteln.

Das Programm besteht aus Pflicht- und Wahlmodulen. Die Pflichtmodule beinhalten die wesentlichen Unterrichtseinheiten aus allen Themenbereichen, die für ein möglichst breites Wissen und Erleben der Streuobstwiesen notwendig sind. Jede Klasse muss mindestens ein Pflichtmodul aus jedem Themenbereich buchen. Dazu gehören:

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	Unterrichtseinheiten
Einführung	Streuobstwiese Einführung: Was wächst auf der Streuobstwiese, wer lebt auf und von der Wiese, welche Obstsorten finden wir, Grenzen suchen, Abstände messen, Baumgestalten und Rindenbilder erkennen	ganzjährig	2
Pflege	Obstbaumpflanzung Obstbaum pflanzen, Baumscheiben hacken; Frühjahrspflege Bruchholz absammeln und Reisighaufen anlegen, Jungbäume düngen	Jan. - März	2
Verwertung	Obsternte und Verwertung Obst auflesen, Saft pressen	Sept.-Okt.	4
Pflanzen	Baumblüte und Befruchtung Nützlings- und Schädlingkunde	März-Sept.	2
Tiere	Insekten und Kleintiere beobachten Merkmale von Insekten, Schmetterlinge beobachten	Juni-Sept.	2

Die Wahlmodule beinhalten Unterrichtseinheiten, die Wissen und Erlebnis in den einzelnen Themenbereichen vertiefen. Die Schulen können so den Umfang des Streuobstunterrichts selbst bestimmen. Es gibt folgende Wahlmodule:

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	Unterrichtseinheiten
Pflege	Baumschnitt, Baumpflege Praktischer Obstbaumschnitt, Wachstumsgesetze, Baumerziehung, Büschele binden etc.	Jan. - März	2
Verwertung	Gasthaus zum Wiesenwirt Essbare Wildkräuter erkennen, unterscheiden, zubereiten und essen	April/Mai	4
	Heu machen Wiese mit der Sense mähen, Heu für Haustiere selbst machen, Mehrtagesprojekt	Juni/Juli	6
	Herstellung von Dörrobst Obst im Dörrautomaten, im Herd oder im Klassenzimmer dörren	Sept./Okt.	1
	Backen im Backhaus Verwertung von Reisig aus dem Baumschnitt, Pizza, Brot und Kuchen backen	ganzjährig	5
	Obst in der Ernährung Bewusste Ernährung, Gesundheit	ganzjährig	2
	Wiesenblumen erkennen Bestimmung von Gräsern und Kräutern, Zeigerpflanzen, Erkennungsmerkmale	Mai - Juni	2
Pflanzen	Obstarten und Obstsorten Entstehung, Merkmale und Unterschiede von Obstsorten, Verkostung	Juni/Juli od. Okt.-Jan.,	2
Tiere	Spurensuche im Schnee Wildtieren auf der Spur, Überwinterungsstrategien, Nahrungssuche im Winter	Jan. - März	2

Das „Klassenzimmer im Grünen“ findet unter freiem Himmel direkt in einer Streuobstwiese statt. Um die Abläufe der Natur begreifen zu lernen, soll diese mit allen Sinnen erfahren werden. Die passende Wiese organisiert die Schule in Absprache mit der/dem Streuobst-Pädagogen/in. Die Schüler/innen treffen sich mit den Streuobst-Pädagogen/innen in der Schule oder auf der Wiese. Bei aufwändigeren Unterrichtseinheiten ist die Begleitung von ein bis zwei Eltern sinnvoll und hilfreich. Die Streuobstpädagogen/innen versuchen in Absprache mit den Lehrern/innen den Unterricht bei möglichst trockener Witterung durchzuführen.

Die Schulen können bei der Beantragung der Förderung zwischen drei individuellen Varianten wählen, die sich in Umfang und Kosten unterscheiden:

Variante 1:

Unterrichtseinheiten: 12 / Termine: 5

Pflicht-Module: 5

Kosten: 12 UE x 30 Euro Aufwandsentschädigung = 360 Euro (gepl. Förderung: 240 Euro)

Variante 2:

Unterrichtseinheiten: 16 / Termine: 6-7

Pflicht-Module: 5 / Wahl-Module: nach Wunsch mit 4 Unterrichtseinheiten

Kosten: 16 UE x 30 Euro Aufwandsentschädigung = 480 Euro (gepl. Förderung: 320 Euro)

Variante 3:

Unterrichtseinheiten: 22 / Termine: 7-10

Pflicht-Module: 5 / Wahlmodule: nach Wunsch mit 10 Unterrichtseinheiten

Kosten: 22 UE x 30 Euro Aufwandsentschädigung = 660 Euro (gepl. Förderung: 440 Euro)

Termin- und Ablaufplan

Das Projekt ist zunächst pilothaft dreijährig für den Zeitraum 2018 bis 2020 vorgesehen.

Pro Jahr sollen für jeweils 20 Grundschulklassen Streuobstpädagogik-Seminare „Die Streuobstwiese - unser Klassenzimmer im Grünen“ gefördert werden, welche schuljahrübergreifend jeweils im Zeitraum Januar bis Oktober eines Jahres stattfinden.

Die Förderung können die Schulen im Herbst/Winter des Vorjahres beantragen.

Abweichend davon ist für 2018 eine Beantragung erst im November/Dezember 2017 möglich.

Im Vorfeld ist jedoch bereits der Kontaktaufbau zu Grundschulen und (bei Interesse) die Vorabstimmung der Kursinhalte und deren Ablauf vorgesehen.

Kostenplan

Die Projektkosten ergeben sich aus den Honoraren der Streuobst-Pädagogen/innen. Diese belaufen sich auf 30 Euro pro 45 minütiger Unterrichtseinheit).

In Bezug auf die Kostenplanung wird von der Annahme ausgegangen, dass die drei angebotenen Streuobstpädagogikvarianten mit folgenden Häufigkeiten gebucht werden:

5 x Variante 1 á 360 Euro = 1.800 Euro

10 x Variante 2 á 480 Euro = 4.800 Euro

5 x Variante 3 á 660 Euro = 3.300 Euro

Die jährlichen Kosten für 20 Klassen betragen somit **9.900 Euro**.

Bezogen auf die vorgesehene dreijährige Laufzeit des Pilotprojektes ergeben sich **Gesamtkosten** in Höhe von **29.700 Euro**.

Finanzierungsplan

Die Gesamtkosten sollen wie folgt finanziert werden:

- **1/3 Eigenanteil** der Grundschulen bzw. Klassen
- **2/3 Förderung als Ko-Finanzierung**, davon
 - 50% über die Stiftung Umwelt- und Naturschutz der Kreissparkasse Ludwigsburg und
 - 50% über den Landkreis Ludwigsburg.

Daraus ergibt sich folgender Finanzierungsplan:

Jahr	Kosten/Jahr	1/3 Eigenanteil	2/3 Förderung	davon 50% Zuschussgeber 1	davon 50% Zuschussgeber 2
2018	9.900 €	3.300 €	6.600 €	3.300 €	3.300 €
2019	9.900 €	3.300 €	6.600 €	3.300 €	3.300 €
2020	9.900 €	3.300 €	6.600 €	3.300 €	3.300 €
gesamt	29.700 €	9.900 €	19.800 €	9.900 €	9.900 €